

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Lorsch

Lorsch, 2005-12-29

Pressemitteilung

Ein Sonntagskind wird 70 Jahre alt Ehrenstadtrat Werner Groß feiert heute mit Familie und Freunden im Paulusheim



Ehrenstadtrat Werner Groß
wird heute 70 Jahre alt.

Werner Groß ist in Lorsch kein Unbekannter. Dass er aber ein Sonntagskind ist, das wissen nur wenige Menschen. Der Lorschener Ehrenstadtrat, der sich durch sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement einen Namen gemacht hat und sowohl mit dem Landesehrenbrief als auch mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet worden ist, feiert heute seinen 70. Geburtstag. Er war das dritte von vier Kindern der Försterfamilie Heinrich Groß, die 1932 nach Lorsch kam. Hier war der Vater immerhin 34 Jahre (bis 1966) im Forstdienst. Es seien bewegte Zeiten gewesen, erzählt Werner Groß heute, in denen sein Vater im Lorschener Wald Dienst versehen habe. Die Liebe zum Wald und zum Wild wurde dem Jubilar sozusagen in die Wiege gelegt und er entschied sich ebenfalls für die Försterlaufbahn.

Seine forstliche Lehre begann er 1954 bei den Forstämtern in Lorsch und Lampertheim. Die Ausbildung, mit Besuch der Forstfachschule in Schotten und der Weiterbildung in

../2

Weilburg und an der Hessischen Polizeischule, mit Staatsexamen, dauerte bis 1960. Er lernte dabei mehrere Forstämter zwischen Hirschhorn und Bad Nauheim kennen. Zehn Jahr wirkte er dann maßgeblich am Aufbau des staatlichen Maschinenbetriebes beim Forstamt in Dieburg, dem auch der Forstwegebauzug angegliedert war. Diese Verbindung hat dem Lorsch Steuerzahler schon viel Geld gespart, weil dieser Wegebauzug in der Lorsch Gemarkung einige Feldwege instand gesetzt hat zu günstigen Preisen.

Von 1970 bis 1971 wechselte Werner Groß als technischer Leiter in ein privates Unternehmen. Dann ordnete ihn das Land Hessen bis 1992 ab als Geschäftsführer des Naturparks Bergstraße-Odenwald. Von 1992 bis 1994 war er stellvertretender Forstamtsleiter in Heppenheim, bevor er aus gesundheitlichen Gründen nach 40 Dienstjahren als Forstamtsrat in Pension ging. Werner Groß ist seit 1961 verheiratet mit Susanne Krämer und freut sich über zwei Kinder und fünf Enkelkinder. Langjährig ehrenamtlich tätig war er im Naturschutzbeirat des Kreises Bergstraße, als Schöffe am Landgericht Darmstadt, im Vorstand des Lorsch Partnerschaftsvereins und als Vorstandsmitglied im Kreisverband der Gewerkschaft IG BAU. Von 1972 bis 2003 war er Stadtverordneter und Stadtrat für die SPD. In dieser Zeit war er auch immer Vorstandsmitglied seiner Partei, davon 10 Jahre als Stellvertreter und 17 Jahre als Vorsitzender.

Noch heute ist er Vorsitzender des Kreisverbandes Bergstraße der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Vorstandsmitglied der Bürgerinitiative "Mensch vor Verkehr" und Schriftführer im Vorstand der Lorsch Arbeiterwohlfahrt. Er ist Mitglied in 28 Vereinen und Verbänden, die auch immer wieder von seinem ehrenamtlichen Engagement zehren. Gerade zur Weihnachtszeit kommt immer wieder Lob von Lorsch Vereinen, weil er für ihre Adventsfeiern das Tannengrün oder auch einen Christbaum spendiert. Im Sommer macht er Waldexkursionen mit Vereinen und Schulen. Sein ehrenamtliches Engagement ist so vielseitig, dass man es kaum in einem Zeitungsartikel würdigen kann.